



Schuljahr 2021 / 2022

Eltern-Newsletter im 1. Quintal

Zürich, 8. Oktober 2021

Liebe Erziehungsberechtigten, liebe Eltern

Das Schulteam pflegt gern Kontakt mit Ihnen, den Eltern und Erziehungsberechtigten der Bungertwies-Kinder. Darum schickt die Schule Bungertwies Ihnen neu pro Quintal einen Eltern-Newsletter. Es ergänzt die Informationen der Klassenlehrpersonen über den Klassenalltag und die Mitteilungen der Betreuung zum Betreuungsalltag.

Das Bungi-Team heisst vor allem die neuen Eltern und Familien herzlich willkommen, deren Kinder seit diesem Schuljahr ins Bungertwies zum Unterricht und zur Betreuung kommen! Insgesamt haben wir zwei Schulklassen mehr als im letzten Schuljahr. Neu sind insgesamt 3 Klassen im Kindergarten und je 5 in der Unterstufe und in der Mittelstufe.

Unterricht, Betreuung und das Zusammenleben im Schulraum bilden unseren Alltag. Ein multiprofessionelles Team von 68 Mitarbeitenden arbeitet im Unterricht, der Betreuung und in Aufgabenbereichen, die Unterricht und Betreuung ermöglichen.

Zu unserem Schulteam gehören: 17 Mitarbeitende der Betreuung, 20 Klassenlehrpersonen, 20 Fachlehrpersonen / Fachpersonen, 7 Mitarbeitende des Hausdienstes, 1 Schulleitungsassistentin, 1 Leiter Hausdienst und Technik (LHT), 1 Leiter Betreuung (LB) und 1 Schulleiterin (SL). Das Leitungsteam besteht aus LHT, LB und SL. 15 Mitarbeitende durften wir zum Schuljahresstart neu im Bungertwies begrüßen (in einer Festanstellung oder als Langzeitvikarin). Diese stellen sich im nächsten Eltern-News-Letter kurz vor.

Das Schulteam hat in der letzten Schulferienwoche das neue Schuljahr begonnen. Wir unternahmen einen Teambildungsausflug, hielten eine Schulkonferenz ab und begannen mit der gemeinsamen Arbeit im Schulhaus.

In diesem Newsletter berichten: die Schulleitung und die Leitungen der Pädagogischen Teams des Unterrichts und der Betreuung. Auch über ein Unterrichtsangebot wird berichtet.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre, gute Gesundheit und erholsame Ferien

Gertrud Würmli
Schulleiterin

1) Information der Schulleitung

Neuer Schulraum: ZM

Im neuen Zürich-Modular, oder abgekürzt ZM findet neu auch Schule statt – Unterricht und Betreuung. Seit diesem Schuljahr sind vier Klassen im ZM: eine Kindergarten-, zwei Unterstufen- und eine Mittelstufenklasse. Im Gebäude hat es auch ein Betreuungsraum, eine Küche und Gruppenräume. Draussen gibt's einen neuen Kinderspielplatz. – Insgesamt hat es im Bungertwies drei zwei Klassen. Ein Klassenraum im Schulhaus ist neu zu einem multifunktionalen Gruppenraum geworden.

Covid

In der dritten Schulwoche haben wir mit den repetitiven Reihentests begonnen. Wir sind darin mittlerweile schon sehr geübt. Bisher hatten wir aus einem positiven Pool einen positiven Einzeltest.

Aktuell gibt es Uneinigheiten bezüglich des Datenschutzes und verschiedenen involvierten Stellen was die Information von positiven Einzeltests angeht. D.h. wir sind darauf angewiesen, dass Sie als Eltern positive Testresultate ihrer Kinder sofort der Klassenlehrperson mitteilen. Diese informiert die Schulleitung, die ihrerseits weitere Meldungen vornehmen muss.

Falls Sie Ihr Kind noch zu den Reihentests anmelden möchten, können Sie das jederzeit, melden Sie sich bitte bei der Schulleitung.

Schutzkonzept

Das neue Schutzkonzept ist auf unserer Webseite aufgeschaltet.

Leider können zu Schulanlässen immer noch keine Eltern eingeladen werden. Lehrpersonen dürfen Eltern zu Elterngesprächen und Elternabenden einladen.

Leitungsteam

Die Schule wird, wie üblich, von einer Schulleitung geleitet. Wir pflegen neu Auswertung, Planung und Absprachen auch in wöchentlichen Sitzungen im Leitungsteam. Dazu gehören zur Schulleitung (Gertrud Würmli) auch der Leiter Betreuung (David Leuzinger) und der Leiter Hausdienst und Technik (Matthias Meier). Mit dabei ist auch die Assistenz der Schulleitung (Karin Göldi).

Neues Schulmobiliar und neue KITS-Geräte

Das Schulamt der Stadt Zürich ersetzt nach Plan laufend in den vielen Schulhäusern das Mobiliar und die Geräte der 'Kommunikations- und Informations- Technologien für die Schulen der Stadt Zürich'. Der Wechsel ist bei uns von den Herbstferien bis Anfang November geplant.

Elternrat der Schule Bungertwies

Mitte September trafen sich die in den Klassen gewählten Delegierten und Stellvertretungen der Delegierten zur ersten Elternrats-Sitzung in diesem Schuljahr. Als Gäste waren der Leiter Betreuung und die Schulleiterin anwesend.

Nun möchten die gewählten Klassen-Delegierten das Protokoll dieser Sitzung den Eltern ihrer Klasse per Mail zustellen. Wenn Sie als Eltern nicht möchten, dass die Schule dem gewählten Klassen-Delegierten Ihre E-Mail-Adresse dafür weitergibt, melden Sie sich bitte bis Ende Oktober 2021 bei der Schulleitung – sonst gehen wir davon aus, dass Sie Ihr Einverständnis dafür gegeben haben.

Aus dem Quartier

Das Universitäts-Kinderspital sucht für eine klinische Studie 'Atemspende von gesunden Kindern für Kinder mit Asthma' Kinder und Jugendliche von 5-18 Jahren. Der Flyer dazu ist beigelegt. Sie können Ihr Kind direkt beim Kispi anmelden. Der Flyer informiert Sie dazu.

2) Bericht aus den Pädagogischen Teams des Unterrichts

Kindergarten

Im Kindergarten legen wir den Schwerpunkt zurzeit auf das Integrieren der neuen Kinder in die bestehende Gruppe, das Wohlbefinden jedes Einzelnen, das Fördern der Selbständigkeit. Ebenfalls im Zentrum steht das Erarbeiten und Üben der Basiskompetenzen, wie gegenständliches Zeichnen, Schneiden, Kneten, Leimen etc. Ausserdem sind wir am Aufbauen und Üben der Exekutivfunktionen.

Selbstkontrolle: z.B. Aufstrecken im Kreis.

Kognitive Flexibilität: z.B. Veränderungen im Tagesablauf.

Arbeitsgedächtnis: z.B. Aufträge nach Anleitung durchführen.

Unterstufe

Die Unterstufenklassen hatten mit ihren Lehrerinnen einen guten Start ins neue Schuljahr.

Die Kinder der 1. Klasse sind mit der Leselernmethode Leseschlau gut unterwegs und werden nach den Herbstferien nach den Lautbildern die Buchstaben kennenlernen und schon bald lesen können.

Alle Klassen pflegen regelmässig und seriös den Klassenrat. Kinder können dort ihre eigenen Bedürfnisse einbringen ohne dabei andere Kinder anzuklagen.

Die Wochenplanarbeit wird in einzelnen Klassen gepflegt und fördert die Selbstständigkeit der Kinder.

Kinder mit Mehrsprachigkeit machen in den DaZ-Lektionen grosse Fortschritte und können so dem Klassenunterricht besser folgen. (DaZ – Deutsch als Zweitsprache)

Erste Freundschaften haben sich gebildet. Neu dazugekommene Kinder sind gut integriert.

Mittelstufe

Die Kinder der 4. Klassen von Frau Döbeli bzw. Frau Thomazo und Frau De Bona haben im 1. Quintal viele schöne Momente erlebt. Dank einer persönlichen Ich-Ausstellung, eines Klassenpuzzles mit eigens gestalteten individuellen Elementen, konnten sich alle besser kennen lernen. Im Fach Deutsch wurde die erste Klassenlektüre (Michael Ende: Momo) abgeschlossen. Die Klasse 4a nahm an einem Workshop zum Thema «Fantastische Fabelwesen» im Landesmuseum teil. Im technischen und textilen Gestalten entstehen Kunstwerke aus Speckstein.

In der 5. Klasse von Frau Gränicher und Herrn Rodriguez ist ein gutes Klassenklima spürbar. Die Kinder haben Fahrzeuge gestaltet und mit diesen experimentiert.

In der 6. Klasse von Frau Widmer freuen sich die Kinder im Fach Natur, Mensch und Gesellschaft auf die selbst geplante Schulreise, passend zum Thema Kanton Zürich.

In der 6. Klasse von Frau Keller-Obrecht und Herrn Beyeler haben die Kinder bereits zwei spannende Ausflüge gemacht.

TTG (Textiles und Technisches Gestalten)

Jeder Schüler und jede Schülerin hat 2 Lektionen TTG / Woche. In der Unterstufe werden die Klassen hauptsächlich von den Klassenlehrpersonen unterrichtet. Es sind aber auch TTG-Fachlehrpersonen im Schulhaus. Deborah Gyimesi unterrichtet die 3b Klasse und Eszter Ember die ganze Mittelstufe.

In Gestaltungs- bzw. Designprozessen erwerben Schülerinnen und Schüler grundlegende motorische und handwerkliche Fertigkeiten, die sie auch ausserschulisch vielfältig einsetzen können. Zusammen mit weiteren ästhetischen, gestalterischen und technischen Kompetenzen sind diese für das Erlernen und Ausüben zahlreicher Berufe von zentraler Bedeutung.

Beispiele aus der Mittelstufe:

- Murmellabyrinth aus Holz
- Fasnachtsmasken aus Gips
- Nähmaschinen Werkstatt
- Tablet-Hülle nass filzen
- Mosaik
- Buch / Heft binden und Stempel gestalten

Sonderpädagogik

Die IF (Integrative Förderung) Fachpersonen treffen sich einmal im Quintal im Rahmen des Pädagogischen Teams Sonderpädagogik (PT SoPä), um sich über aktuelle Themen der Sonderpädagogik auszutauschen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres stand in den verschiedenen Klassen das gegenseitige Kennenlernen auf Erwachsenenenebene sowie das Kennenlernen der Schüler und Schülerinnen im Vordergrund.

Eine positive Beziehung zum Kind ist die Basis, damit das Lernen und die Förderung gelingen können. Welche Förderung angezeigt ist, erfassen wir Fachpersonen mittels Beobachtungen, diagnostische Verfahren sowie im Austausch mit den Klassenlehrpersonen. Bei Förderbedarf einzelner Kinder nehmen wir gemeinsam mit den Klassenlehrpersonen Kontakt zu den Eltern auf.

Im Kindergarten wird als zusätzlicher Förderschwerpunkt der Focus auf die motorische Entwicklung gelegt. So regen wir beispielsweise den korrekten Umgang mit Stift und Schere an, um einer falschen Stifthaltung und dem damit verbundenen erschwerten Schreibablauf vorzubeugen.

Auf der Unterstufe unterstützen wir die Kinder im Erwerb der Kulturtechniken und bieten zusätzliche Zugänge zu den Lerninhalten an. Leider konnten mit Beginn des Schuljahres noch nicht alle Stellen im IF Bereich besetzt werden, so dass die beiden ersten Klassen ohne diese Ressource ins Schuljahr gestartet sind.

In der Mittelstufe steht in den vierten Klassen das Hineinwachsen in die gestiegenen Anforderungen dieser Stufe und in den sechsten Klassen der Übertritt in die Sekundarstufe im Zentrum.

3) Bericht aus einem Unterrichtsangebot

Bericht aus dem Bungi-Chor

Jeweils am Montag in der Unterrichtszeit von 9.10 Uhr und 9.55 Uhr leiten Frau Baumberger (Fachlehrperson für MGA – Musikalische Grundausbildung) und Frau Meili (Klassenlehrperson 2. Klasse) zusammen den Bungi Chor. Nach längerer Coronapause sind wir Ende September wieder gestartet. 26 Kinder aus allen fünf Mittelstufenklassen treffen sich zum Singen und Musizieren im Singsaal. Kinder, die Freude haben und sich auch sicher fühlen in diesem Fach, haben sich freiwillig für ein halbes Jahr angemeldet. Das Ziel ist es, ein Liedrepertoire aufzubauen und an Schulanlässen vorzusingen.

4) Bericht aus den Pädagogischen Teams der Betreuung

Kindergarten

Murmeli und Fuchshort

Die Kinder haben sich zu unserem Erstaunen, sehr schnell und gut in den Hortalltag eingelebt. Vor kurzem konnten wir auch schon mit unserem Wald Tag starten, der wöchentlich am Donnerstag stattfindet. Dort durften wir schon erste kleine Abenteuer erleben und verschieden Tiere entdecken. Wir freuen uns auf weitere Erlebnisse mit Ihren Kindern und blicken gespannt auf die Zeit nach den Herbstferien.

Unterstufe

Seit den Resultaten der Reihentests können wir nun endlich wieder das Open-Restaurant betreiben. Den Kindern gefällt es, sie haben mehr Wahlmöglichkeiten und können neben dem Aussenraum unseren neuen gestalteten Raum besser nutzen. Den Kindern der Unterstufe stehen über Mittag der Kreativ-, der Bauraum und der Spielraum zur Verfügung, zudem täglich die Bibliothek und zweimal in der Woche die offene Turnhalle. Den Zvieri essen wir nach wie vor im Klassenverband, das hat sich aus der Coronazeit bewährt. Solange das schöne Herbstwetter anhält, vorzugsweise draussen.

Mittelstufe

Mit einer neuen Team Konstellation sind wir mit vollem Elan in das neue Schuljahr gestartet. Viele neue Ideen konnten wir bereits im Teeny realisieren. Die Kinder können jederzeit ihre Inputs und Wünsche einbringen um den Teeny für sie noch ansprechender zu gestalten. Für die Kinder ging es gleich klassengetrennt über Mittag weiter wie vor den Sommerferien. Durch das schöne Wetter konnten die Kinder die Zeit meistens draussen geniessen. Die Fussballwiese wurde zu jeder Zeit rege genutzt. Welche Klasse wann, wie und wo den Rasen nutzen darf, ist nicht immer ganz einfach einzuteilen. Ein Thema welches das Betreuungsteam sowie die Kinder nach wie vor beschäftigt, gleichzeitig aber auch ein Übungsfeld für das soziale Zusammenleben bietet. Des Weiteren durften wir viele neue Kinder im Bungi herzlich willkommen heissen. Seit dem 20.09.2021 kehrte zu Freude aller Kinder und Betreuungspersonen ein Stück Normalität in den Bungi Alltag ein. Dank den Reihentests ist es wieder möglich die verschiedenen Angebote für die Kinder klassendurchmischt zu öffnen. Dem «Open Restaurant» haben alle entgegengefeuert umso grösser ist die Freude, dass es jetzt umgesetzt werden konnte.

5) Leitung Betreuung

Telefonzeiten während der Betreuung

Gerne erinnere ich an die Telefonzeiten bei uns im Bungi. Die Hauptrufnummer ist die 044 413 16 00 und ist ab 07.00 – 18.00 Uhr besetzt. Bitte alle Abmeldungen vor Schulbeginn dort melden.

Während der Mittagszeit sind wir sehr ausgelastet und sind froh, wenn wir uns auf die Betreuung der Kinder konzentrieren können. In der Zeit von 12.00 bis 13.00 Uhr bitten wir Sie, uns nur bei Notfällen zu kontaktieren.

Kommen und gehen

Damit wir ihr Kind zur rechten Zeit nachhause schicken, oder wissen ob es abgeholt wird oder nicht, sind wir auf ihre Informationen angewiesen. Wenn zusätzliche Betreuungszeiten auf «mein Konto» gebucht werden oder es sonst Änderungen in den Abholzeiten gibt, bitte ich Sie, die Betreuung darüber zu informieren. Am besten ist es für uns, wenn Sie die Info über die Änderung direkt per Mail an das Stufenteam zusenden.

Wichtige Information zum Ferienhort

Der Ferienhort in den mittleren drei Sommerferienwochen und über die Weihnachtszeit findet nicht bei uns im Bungi statt, sondern wahlweise im Schulhaus Ilgen oder im Schulhaus Looren. Welcher Ferienhort wo stattfinden wird, wird im Verlauf des Jahres entschieden und jeweils frühzeitig vor Anmeldeschluss kommuniziert.

Zähneputzen

Die Klassentrennung über Mittag ist dank den Reihentestungen wieder vorbei. Nun ist es allen Klassen wieder möglich, die Zähne nach dem Mittagessen zu putzen.

Fundkleidungsstücke

Nach den Herbstferien sind ab Dienstag alle Fundkleidungsstücke in der Halle ausgelegt und für die Kinder die ganze Woche zugänglich.